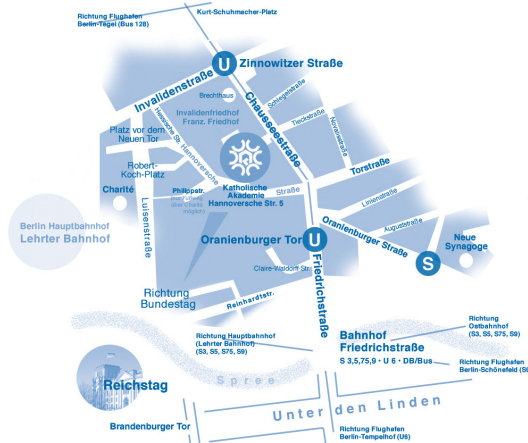


EINLADUNG

zum Symposium, am 7. Oktober 2009 in der
Katholischen Akademie, Berlin

So finden Sie uns:



Katholische Akademie Berlin
Hotel Aquino – Tagungszentrum
Katholische Akademie

Hannoversche Straße 5b
10115 Berlin
Tel. 030/2 84 86-0
Fax 030/2 84 86-10

Ankunft Hauptbahnhof: Fahren Sie mit dem Bus 240 in Richtung Storkower Straße bis Haltestelle „Philippstraße“. Zu Fuß sind es ca. 20 Meter in Fahrtrichtung bis zum Haupteingang auf der linken Seite.

Fahren Sie mit jeder beliebigen S-Bahn, die über „Friedrichstraße“ fährt (ist ausgeschildert). Steigen Sie bitte bei gleichnamiger Station aus und wechseln Sie zur U-Bahn-Station der Linie 6. Nun steigen Sie in die U-Bahn Richtung „Alt-Tegel“ und fahren eine Station bis zum Bahnhof „Oranienburger Tor“. Sie nehmen den Ausgang in Fahrtrichtung („Oranienburger Straße“). Bitte gehen Sie nun links über die Ampel und folgen der „Friedrichstraße“ in Fahrtrichtung bis zur nächsten Kreuzung. Jetzt biegen Sie links ab in die Hannoversche Straße. Dort finden Sie uns dann nach wenigen Metern auf der gegenüberliegenden (rechten) Straßenseite.

Ankunft Flughafen Tegel: Nehmen Sie den Bus 128 bis zum „Kurt-Schumacher-Platz“. Dort steigen Sie um in die U-Bahn der Linie 6 in Richtung „Alt-Mariendorf“. An der 9. Station („Oranienburger Tor“) steigen Sie aus und wählen den Ausgang entgegen der Fahrtrichtung („Oranienburger Straße“). Dann bitte weiter mit der S-Bahn, wie im 2. Absatz oben beschrieben.

Anfahrt mit dem Auto: Sie fahren auf Ihrer jeweiligen Autobahn in Richtung „Berlin-Zentrum“ bzw. von z. B. der A 10 kommend in Richtung Potsdam/Berlin-Zentrum. Wenn Sie von der A 10 kommen, fahren Sie bis zum Funkturm und wechseln dort auf die A 100 in Richtung Tegel/Hamburg, später auf die A 111 in selbige Richtung. An der Ausfahrt „Kurt-Schumacher-Damm“ verlassen Sie die Autobahn. Nun folgen Sie für ca. 1 km der Straße und biegen dann am „Kurt-Schumacher-Platz“ rechts in die „Müllerstraße“ ein. Sie fahren ca. 3,5 km geradeaus bis kurz vor den U-Bahnhof „Oranienburger Tor“. Dort biegen Sie an der Kreuzung „Chausseestraße/Hannoversche Straße“ rechts in die Hannoversche Straße ein und finden bereits nach wenigen Metern – kurz vor der Kurve – unsere Tiefgarage sowie unseren Haupteingang (den Stufen hinauf folgend) auf der rechten Seite.

© HOHNHAUSEN · AOKBW-77-9011 · 500 · 09/09

Hausärztliche Versorgung Bestandsaufnahme & Perspektiven

Sehr geehrte Damen und Herren,

der demografische Wandel in der modernen Zivilisationsgesellschaft stellt das Gesundheitswesen in Deutschland vor große Herausforderungen.

Insbesondere die Primärversorgung der Bevölkerung muss als tragende Säule des Gesundheitswesens mehr denn je auf eine kontinuierliche Betreuung sowie Koordinierung und Beratung ausgerichtet werden.

In einer aktuellen Bestandsaufnahme möchten wir Ihnen deshalb einen Überblick über die wissenschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen der zukünftigen hausärztlichen Versorgung geben und über die Chancen für Qualitätsförderung und Wirtschaftlichkeit durch Selektivverträge diskutieren. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.



Dr. Rolf Hoberg
Vorstandsvorsitzender der AOK Baden-Württemberg

Antworten Sie uns bitte bis zum 2.10.2009 per beiliegendem Fax.

14.00 Uhr **Come-together mit Imbiss**

Moderation

[Thomas Hommel](#), Hauptstadtkorrespondent der Ärzte-Zeitung

15.00 Uhr **Begrüßung**

[Dr. Rolf Hoberg](#), Vorsitzender des Vorstandes der AOK Baden-Württemberg

15.15 Uhr **Zukunftskonzept des Sachverständigenrats: Von der sektoralen zur regional differenzierten populationsorientierten Versorgung**

[Prof. Dr. med. Ferdinand M. Gerlach](#), MPH, Institut für Allgemeinmedizin, Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt/Main

16.00 Uhr **Zukunft der Qualitätsförderung in der Arzneimittelversorgung**

[Dr. Petra Kaufmann-Kolle](#), AQUA – Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen GmbH, Göttingen

16.30 Uhr **Wirtschaftliche Grundlagen und informationstechnologische Anforderungen für moderne hausärztliche Versorgungssteuerung**

[Ulrich Weigeldt](#), Bundesvorsitzender des Deutschen Hausärzteverbandes e. V.

17.00 Uhr **Patientenzentrierte Versorgung durch Selektivverträge: Bestandsaufnahme und Perspektiven**

[Dr. Christopher Hermann](#), stv. Vorsitzender der AOK Baden-Württemberg

17.30 Uhr **Podiumsdiskussion**

Ende gegen 18.00 Uhr